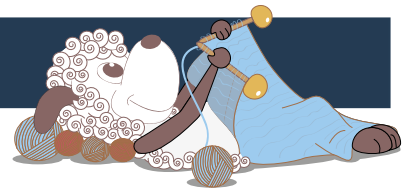


# Tilia – ein schöner Häkelrock



Design: Sidsel Sangild

Häkeln eignet sich hervorragend für interessante Strukturen. In diesem Rock werden sowohl Zöpfe als Noppen gehäkelt – eine prima Gelegenheit, die eigenen Häkelkenntnisse zu üben oder erweitern. Das Garn "Gotlandsk Pelsuld" eignet sich besonders gut für's Häkeln mit Struktur, da es mit einer verhältnismäßig großen Nadel gehäkelt werden kann, ohne den Halt zu verlieren. Damit wird die Arbeit auch nicht zu schwer. Da der Rock von oben nach unten hin gehäkelt wird, ist die Länge einfach auf die gewünschte Länge zu regulieren.

Deutsch 1. Ausgabe - März 2014, © Filcolana A/S  
Deutsch Übersetzung: Katrine Wohllebe

## Material

Ca. 300 (320) 350 (370) g Gotlandsk Pelsuld von Filcolana Fb 961  
Häkelnadel 4 mm – oder die Größe, die die richtige Häkelfestigkeit ergibt  
Ca. 75 (80) 90 (102) cm schwarzes Gummiband für den Bund, 3 cm breit

## Größen

S (M) L (XL)

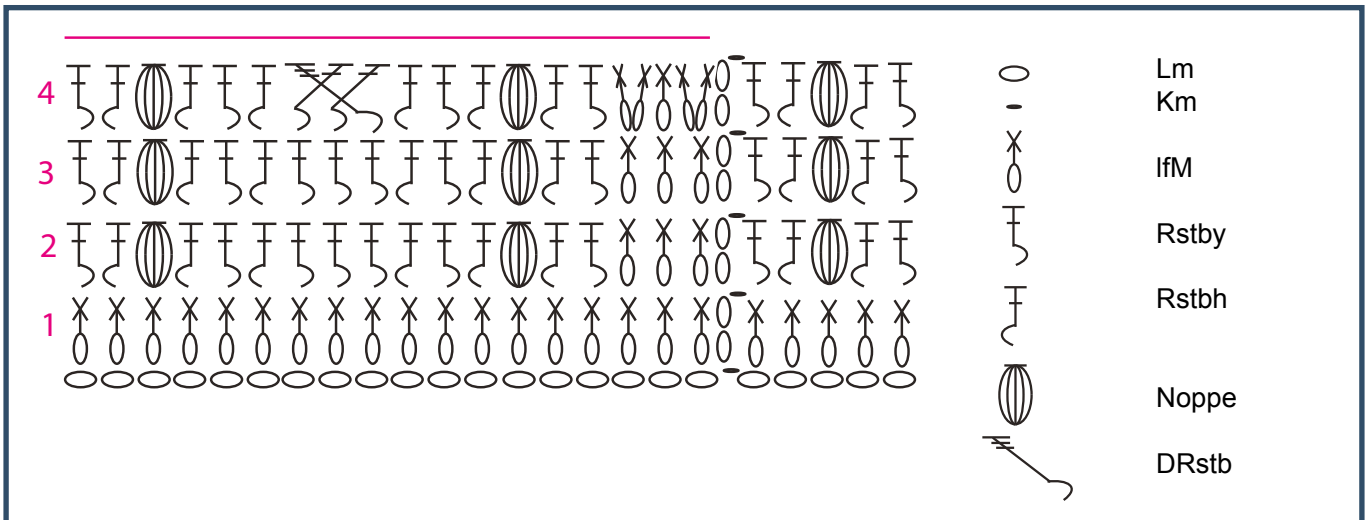
## Maße

Taille: 72 (78) 86 (99) cm (wird mit Gummi etwas enger)  
Gesamte Länge: 42 (46) 48 (50) cm

## Maschenprobe

14 M und 12 Rd langgezogene fM rund gehäkelt = 10 x 10 cm. Bitte beachten, dass der Rock sehr locker gehäkelt wird. Es ist wichtig die Häkelfestigkeit einzu-





halten und locker häkeln, sonst passen die verschiedenen Muster nicht zusammen.

### Besondere Abkürzungen

**lfM:** Langgezogene feste Masche: Langgezogene feste Maschen sind eine Variante der gewöhnlichen festen Maschen, und werden als ein Mittelding zwischen einer festen Masche und einem Stäbchen gehäkelt. Wie für eine gewöhnliche feste Masche anfangen, d.h. die Nadel durch die Masche führen und den Faden durchziehen. Es sind 2 Schlingen auf der Nadel. Umschlagen und durch 1 Schlinge ziehen, wieder umschlagen und durch 2 Schlingen ziehen. Langgezogene feste Maschen sind sehr hübsch, wenn sie in der Runde gehäkelt werden – und viel weniger kompakt als gewöhnliche feste Maschen.

**Noppe:** \*Umschlagen, die Nadel durch die M führen und den Faden durchziehen, bis die Schlinge die gleiche Höhe hat wie die langgezogenen festen Maschen (ca. 1 cm)\*. \*-\* noch 4-mal wiederholen. Umschlagen und durch alle Schlingen auf der Nadel, außer der letzten, ziehen. Umschlagen und durch alle Schlingen auf der Nadel ziehen.

**Rstbv:** Relief-Stäbchen von vorne gehäkelt. Ein Relief-Stäbchen wird um eine Masche herum gehäkelt statt durch die Maschenglieder. Wenn man die Arbeit ein bisschen auseinander zieht, erkennt man die Maschen als einzelne "Stäbe". Nun die Nadel rechts von dem Stab einführen und links von dem Stab wieder herausführen und das Stäbchen wie sonst häkeln.

**Rstbh:** Relief-Stäbchen von hinten gehäkelt. Von der Rückseite die Nadel rechts von dem Stab einführen und links von dem Stab wieder zur Rückseite herausführen und das Stäbchen wie sonst häkeln.

**DRstb:** Doppeltes Reliefstäbchen von vorne gehäkelt. Wie das "Relief-Stäbchen von vorne" häkeln, nur statt des Stäbchens ein Doppelstäbchen häkeln.

### Ausführung

Der Rock wird von oben nach unten hin in Runden gehäkelt. Zum Schluss werden die untere Kante und der Bund bzw. Durchzug angehäkelt. Die untere Kante

wird mit doppeltem Faden gehäkelt, damit sie fest und recht schwer wird.

Es wird in Runden gehäkelt, d.h. jede Runde wird mit einer Km in die erste M geschlossen. Die erste M der folgenden Rd soll in die gleiche M gehäkelt werden wie die Km.

### Anleitung

100 (108) 120 (140) Lm sehr locker anschlagen und mit 1 Km in die 1. Lm zur Rd schließen, dabei aufpassen, dass sich die Lm-Kette nicht dreht.

1. Rd: 2 Lm, 1 lfM in jede Lm, 1 Km in die 1. lfM.

2. Rd: 2 Lm, \*1 lfM in jede der nächsten 5 (3) 5 (5) M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um jede der nächsten 3 M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M\*, von \* bis \* noch 4 (5) 5 (6)-mal wiederholen, 1 Km in die erste lfM.

3. Rd: Wie die 2. Rd.

4. Rd: 2 Lm, \*2 lfM in die nächste M (= Zunahme), 1 lfM in jede der nächsten 3 (1) 3 (3) M, 2 lfM in die nächste M (= Zunahme), 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 M übergehen, 1 Rstbv um jede der nächsten 2 M, 1 DRstb um die übergangene M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M\*, von \* bis \* noch 4 (5) 5 (6)-mal wiederholen, 1 Km in die erste lfM.

5. Rd: 2 Lm, \*1 lfM in jede der lfM, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um jede der nächsten 3 M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M,

1 Rstbv um die nächste M\*, von \* bis \* noch 4 (5) 5 (6)-mal wiederholen, 1 Km in die erste lfM.

6. Rd: Wie die 5. Rd.

7. Rd: 2 Lm, \*2 lfM in die erste lfM (= Zunahme), 1 lfM in jede außer der letzten lfM, 2 lfM in die letzte lfM (= Zunahme), 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die Nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 M übergehen, 1 Rstbv um jede der nächsten 2 M, 1 DRstb um die übergangene M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M\*, von \* bis \* noch 4 (5) 5 (6)-mal wiederholen, 1 Km in die erste lfM.

Die 5.-7. Rd machen das Muster mit Zunahmen aus. Diese beiden Rd noch 5 (6) 6 (5)-mal wiederholen.

Nun den letzten Teil ohne Zunahmen arbeiten:

8. Rd: 2 Lm, \*1 lfM in jede lfM, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um jede der nächsten 3 M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M\*, von \* bis \* noch 4 (5) 5 (6)-mal wiederholen, 1 Km in die erste lfM.

9. Rd: Wie die 5. Rd.

10. Rd: 2 Lm, \*1 lfM in jede lfM, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 M übergehen, 1 Rstbv um jede der nächsten 2 M, 1 DRstb um die übergangene M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Noppe in die nächste M, 1 Rstbh um die nächste M, 1 Rstbv um die nächste M\*, von \* bis \* noch 4 (5) 5 (6)-mal wiederholen, 1 Km in die erste lfM.

Die 8.-10. Rd. noch 4 (4) 5 (7)-mal wiederholen, dann die 8. Rd noch 1 (2) 1 (0)-mal wiederholen. Der Rock kann auch verlängert werden, indem die 8.-10. Rd bis zur gewünschten Länge noch weiter wiederholt wird.

Den Faden abschneiden.

### Untere Kante

Nun mit 2 Fäden auf einmal häkeln, aber immer noch mit der gleichen Nadelstärke. Den Faden am unteren Rand ansetzen.

1. Rd: 2 Lm, \*2 Rstbv um die erste M, 1 Rstbh um die nächste M\*, \*-\* stets wiederholen, die Rd mit 1 Km in das erste Rstb schließen.

Diese Rd noch 3-mal wiederholen, dabei immer Rstbv um Rstbv häkeln, und Rstbh um Rstbh.

### Bund

Den Faden am oberen Rand ansetzen. 2 Lm, 1 lfM in jede M, die Rd mit 1 Km in die erste lfM schließen.

Auf diese Weise bis ca. 6,5 cm ab Anfang des Bunds lfM häkeln.

Den Abschluss-Rand auf der Innenseite an die erste lfM-R nähen, außer dem letzten kleinen Stück, wo das Gummi durchgezogen werden soll. Das Gummi durchziehen und die ersten 2-3 cm an jedem Ende des Gummis übereinander legen und sorgfältig zusammennähen. Den letzten Schlitz des Bundes schließen, alle Fäden vernähen.

Den Rock in lauwarmem Wasser waschen und liegend trocknen lassen.

